

## **Landfriedensbruch: 80 Fußball-Hooligans dreschen in Hannover aufeinander ein und sind plötzlich versch**

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 15. Oktober 2017 um 03:50 Uhr

---

### **Polizei sucht Zeugen, die den Spuk beobachtet haben**

### **Landfriedensbruch: 80 Fußball-Hooligans dreschen in Hannover aufeinander ein und sind plötzlich verschwunden**

Sonntag 15. Oktober 2017 - **Hannover (wbn)**. **Es war wie ein Spuk: Plötzlich prügelten mitten in Hannover insgesamt 80 Fußball-Hooligans wie wild aufeinander ein.**

Als die ersten Polizeifahrzeuge eintrafen, waren die Brutalos verschwunden und wie vom Erdboden verschluckt. Jetzt sucht die Polizei nach Zeugen für das Spektakel am gestrigen Fußball-Samstag. Der Vorgang wird als Landfriedensbruch eingestuft.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover: „Nachdem es am heutigen (14.10.2017) frühen Nachmittag an der Kreuzung Seume-/Rambergstraße zu einer Schlägerei zwischen insgesamt etwa 80 Hooligans der Vereine Eintracht Frankfurt und Hannover 96 gekommen ist, sucht die Polizei nach Zeugen. Verletzte sind bislang nicht bekannt geworden.

Gegen 14:25 Uhr meldete ein Zeuge etwa 40 sich vermummende, offenbar dem Verein Eintracht Frankfurt zuzurechnende Personen auf der Rambergstraße.

Nur wenig später kam es auf der oben genannten Kreuzung zu einer Schlägerei mit 40 Gleichgesinnten, die im Laufe der bisherigen Ermittlungen dem Verein Hannover 96 zugeordnet werden konnten. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte flüchteten die Tatverdächtigen in unterschiedliche Richtungen.

Im Rahmen der Fahndung gelang es Beamten, an verschiedenen Örtlichkeiten, unter anderem auch am Emmichplatz, sieben Angehörige sowohl der hannoverschen als auch der Frankfurter Hooliganszene festzustellen. Bei ihnen aufgefundene Mundschutze und Vermummungsgegenstände wurden beschlagnahmt. Nach Durchführung der polizeilichen Maßnahmen wurden sie entlassen.

## **Landfriedensbruch: 80 Fußball-Hooligans dreschen in Hannover aufeinander ein und sind plötzlich versch**

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 15. Oktober 2017 um 03:50 Uhr

---

Zur Aufklärung des Landfriedensbruchs bittet die Polizei Zeugen, sich unter der Telefonnummer 0511 109-3920 mit der Polizeiinspektion West in Verbindung zu setzen."